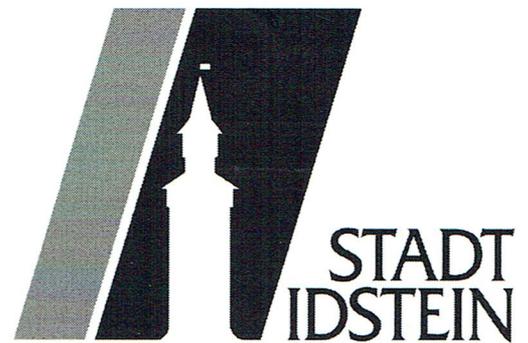




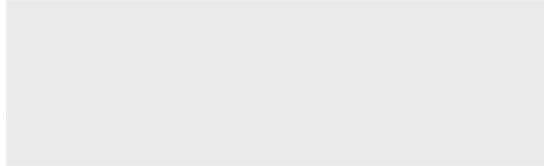
Stadtverwaltung Idstein, Postfach 11 40, 65501 Idstein



Der Magistrat

65510 Idstein, Rathaus
König-Adolf-Platz 2
Bau- und Planungsamt
Telefon: +49 6126 780
Durchwahl: +49 6126 78-422
Telefax: +496126 78-9422
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr
Do.: 8.00 - 12.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Sachbearbeitung: Martin Schmidt
E-Mail: martin.schmidt@idstein.de
www.idstein.de

Ortsbeirat Heftrich



Ihr Schreiben vom
17.10.2018

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
43/MS

Datum
25. Oktober 2018

Ergebnisprotokoll über das Abstimmungsgespräch zum weiteren Umgang mit dem Alten Rathaus Heftrich in Zusammenhang mit der Erweiterung der Alteburgschule am 09.08.2018 im Alten Rathaus Heftrich Ihr Schreiben vom 17.10.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie in unserem Schreiben vom 8. Oktober 2018 dargestellt, haben wir uns bewusst für ein Ergebnis-Protokoll entschieden. Diese Entscheidung ist nicht getroffen worden, um die mit Schreiben vom 20. September 2018 eingebrachten Argumente/Beiträge wegzuwischen.

Von Seiten der Stadtverwaltung Idstein werden in allen Gremien durch die Verwaltung Ergebnisprotokolle und keine Verhandlungs- oder Verlaufsprotokolle geschweige denn Wortprotokolle geführt.

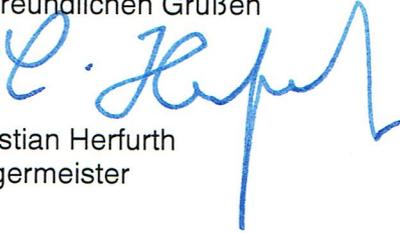
Im konkreten Fall hätte ein Wechsel der Protokollart zur Folge, dass für ein vollständiges Verhandlungs- oder Verlaufsprotokoll sämtliche in dem Termin vorgebrachten Argumente (z.B. Belegung des Alten Rathauses, „Stärkung des Schulstandortes“ als Alternative zur zunächst verwendeten Formulierung „Sicherung des Schulstandortes“, Darlegung der aktuellen Raumsituation der Nachmittagsbetreuung und Abgleich mit dem tatsächlichen räumlichen Bedarf, Mitteilung über die steigenden Teilnehmerzahlen an der Nachmittagsbetreuung, Einschätzung über die Notwendigkeit einer ausreichenden Freifläche für die Nachmittagsbetreuung etc.) eingearbeitet werden müssten.

Die in dem Termin vorgebrachten Argumente werden nicht abschließend sein. Es ist aus unserer Sicht daher sinnvoll, zunächst wie geschehen über ein Ergebnisprotokoll die grundsätzliche weitere Vorgehensweise festzuhalten und die vorgebrachten Argumente als dokumentiertes Arbeitsmaterial, dass im weiteren Verlauf jederzeit ergänzt werden kann, zu behandeln.

- 2 -

Wie in unserem Schreiben vom 8. Oktober 2018 weiter dargestellt, haben wir Ihr Schreiben vom 20. September 2018 für den weiteren Prozess der Meinungsfindung zu unseren Unterlagen genommen. Selbstverständlich werden wir Ihr Schreiben vom 20. September 2018 auch dem Rheingau-Taunus-Kreis mit dem Hinweis übersenden, dass auf die dort gemachten Ergänzungen bei der Prüfung der Machbarkeit eingegangen werden muss.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Herfurth
Bürgermeister

In Kopie

an die Mitglieder des Ortsbeirates Heftrich

an die Vereinsvorstände des Verwaltungsbeirates Altes Rathaus Heftrich